

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN Ummendorf, Fischbach

## Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat

### Bischof Sproll

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 07.11.2020 – 15.11.2020

### 32. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Weish 6, 12-16  
2. Lesung: Thess 4, 13-18  
Evangelium: Mt 25, 1-13

### MARTINUS - Kollekte

#### Abkürzungen:

Ummendorf: UD  
Fischbach: FB  
Jordanbad: JB  
Schweinhausen: SH  
Hochdorf: HD  
Untereisdorf: UE

#### Samstag, 07.11.2020

UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (†Erika und †Hermann Baur, †Franz Angele, †Alfred Schmid, †Hans Hutzel, †Doris Barth und verst. Angehörige, Maria und Siegfried Rothenhäusler, nach Meinung)

#### Sonntag, 08.11.2020

UD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier  
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier  
SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier  
HD: 11.00 Uhr Eucharistiefeier  
UE: 09.45 Uhr **Eucharistiefeier – Patrozinium** Silbersonntag zugunsten der Dachsanierung (†Pfarrer i.R. Gebhard Niedermaier, †Josef Reich, †Rosa Müller)

#### Montag, 09.11.2020

JB: 09.00 bis 12.00 Uhr Eucharistische Anbetung

#### Dienstag, 10.11.2020

UD: 08.45 Uhr Rosenkranz für Priesternachwuchs  
09.15 Uhr Eucharistiefeier († nach Meinung)

#### Mittwoch, 11.11.2020

UD: 14.00 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche

HD: 17.30 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche

#### Donnerstag, 12.11.2020

HD: 09.00 Uhr Eucharistiefeier im Anschluss Krankensalbung

UE: 18.00 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche

#### Samstag, 14.11.2020

UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (†Christa Braun und †Claudia Notz, †Kreszentia Braun, †Maria Hutzel, †Elfriede Geray, †Franz Schuster und †Anni Strehle, nach Meinung)

#### Sonntag, 15.11.2020

UD: 09.45 Uhr Friedensimpuls im Rahmen einer Wortgottesfeier

FB: 18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Gemeindehalle

JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier

SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

HD: 09.45 Uhr **Eucharistiefeier – Patrozinium** im Anschluss Gemeindeversammlung in der Gemeindehalle

UE: 11.00 Uhr Eucharistiefeier (†Franz und †Rosa Bitterwolf, †Wolfgang Hauler, nach Meinung)

#### Folgende Vorgaben sind zu beachten:

**Beim Besuch des Gottesdienstes ist das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes während des gesamten Gottesdienstes verpflichtend und beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln!**

**Sie müssen sich im Vorfeld nicht anmelden, aber ihre Teilnahme wird bei der jetzigen Situation vor Ort im Gottesdienst erfasst. Ein Ordnerdienst steht zur Unterstützung bereit!**

#### **Pfarramt Ummendorf**

Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf

Tel. 07351/24453

Fax 07351/31602

E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de

www.seelsorgeeinheit-heimat-bischof-sproll.de

### Öffnungszeiten:

Dienstag: 8.00 durchgehend bis 17.00 Uhr  
 Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
 Freitag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
 Montag und Mittwoch geschlossen

Pfarrer Jürgen Sauter  
 Tel. 07351/24453  
 E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Kirchenpflegerin Silke Best  
 E-Mail: silke.best@drs.de

### Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805  
 Stellvertreterin: Frau Steller, Tel. 07351/181676

### Kirchliche Mitteilungen

#### Sonntagsgedanken zum 32. Sonntag im Jahreskreis

Liebe Mitchristen!

Wachet auf, ruft uns die Stimme. Dieses Lied aus dem Gotteslob dürften viele von Ihnen kennen. Es ist eigentlich ein Adventslied. Advent von lat. Adventus „Ankunft“ steht ja auch schon vor der Tür. Das Lied hat seine Grundlage und seinen Bezugspunkt im Matthäusevangelium an der Stelle, welche die Leseordnung unserer Kirche dem 32. Sonntag im Jahreskreis zuweist. Jesus erzählt das Gleichnis von den Jungfrauen, die auf den Bräutigam warten. Die Ankunft verzögert sich und geschieht schließlich in der Nacht. Die zehn klugen Jungfrauen haben genügend Reserven um ihre Lampen am Brennen zu halten und so rechtzeitig in den Hochzeitssaal zu gelangen. Die törichten Jungfrauen haben kein zusätzliches Öl mitgenommen. Während sie noch damit beschäftigt sind, Ersatz zu beschaffen, verpassen sie den Einlass zum Hochzeitssaal und werden schließlich mit den Worten abgewiesen: „Ich kenne euch nicht“. Damit wird auch ausgesagt, dass die adventliche Haltung nicht nur etwas für die vier Wochen vor Weihnachten ist. Da geht es um einen Grundzug in der christlichen Glaubensexistenz. Im Lied steht entsprechend da: „Steht auf, die Lampen nehmt. Wo seid ihr klugen Jungfrauen?“ Die Lampe vielleicht zu deuten als Licht des Lebens, möglicherweise auch als Sinn im Leben. Daraus folgt dann der Auftrag: dass ich mich gut um dieses Licht kümmern möge. Der Frage nicht auszuweichen, was denn wirklich Licht in meinem Leben ist, wofür brenne ich denn? Sinn des Lebens, Energie zum Leben. Advent meint eben auch: vom Herrn noch etwas zu erwarten. Ich muss nicht alles verzweifelt selbst bewerkstelligen. Ich darf vertrauen. Das meint nicht, dass ich gegenüber dem Herrn etwas einfordern durfte. Dem Herrn begegnen wir nicht mit einer Anspruchshaltung. Jetzt mach mal.

Sondern mit vertrauen dem zuversichtlichen, hoffenden und betenden Herzen. Dann wird unsere Lebenslampe Energie zum Leuchten haben. Ich wünsche uns die Zuversicht, dass der Herr am Werk ist: geheimnisvoll, verborgen, aber nicht ohne Plan, nicht ohne unser Mittun. Allmacht heißt ja nicht, dass er alles selber macht.

Ich wünsch uns die Zuversicht, dass er das Mahl bereitet hat, eine Zukunft in seiner Wirklichkeit. Es ist ein großes Angebot Gottes, worin ich den Sinn in meinem Leben sehen will, deshalb muss ich mich schon selbst darum kümmern. Da gilt die Unvertretbarkeit! Deshalb können die klugen Jungfrauen - um im Bild zu bleiben - von Ihrem Öl nicht abgeben.

Wachet auf – jetzt in der Krise. Das Wort Krise kommt auch aus dem Altgriechischen und „Krisis“ heißt dann „Prüfung“ oder „Unterscheidung“. Mut zum Nachdenken, Mut zum Nachfragen, Mut zur Neuausrichtung wünsch ich uns. Mögen unsere Lebenslichter dem Herrn entgegenleuchten. Gesegneten Sonntag!

Ihr Pfarrer Jürgen Sauter

#### Erstkommunion 2021

Auch wenn wir uns gerade fragen mögen, wie wir in diesem Jahr wohl Weihnachten feiern mögen, geht der Blick doch darüber hinaus. Denn das, was wir an Weihnachten feiern, ist der Glaube, dass unser Herr Jesus uns gerade auch auf den dunklen Wegstrecken unseres Lebens zur Seite stehen will. Wir dürfen vertrauen, dass er da ist. Darum geht es ja auch bei der Feier der Erstkommunion.

Diese wird voraussichtlich für **Ummendorf und Fischbach am Weißen Sonntag, d. h. am Sonntag den 11.04.2021 sein.**

In den Gemeinden **Schweinhausen, Hochdorf und Interessendorf werden wir voraussichtlich am Sonntag, 18.04.2021**, die Erstkommunion feiern. Diejenigen, die in den letzten Tagen keinen Brief vom Kath. Pfarramt erhalten haben und bei der Erstkommunion 2021 dabei sein möchten, werden gebeten, sich im Pfarrbüro, Tel. 24453, bis Donnerstag, 12. November 2020 zu melden.

#### 150. Geburtstag von Bischof Joannes Baptista Sproll in Schweinhausen

Nachdem die Ausstellung anlässlich des 150. Geburtstages von Bekennerbischof Dr. Joannes Baptista Sproll im Bischof-Sproll-Gemeindehaus Schweinhausen um eine Woche verlängert wurde, nahmen – trotz Corona-Bedingungen - insgesamt mehr als 400 Besucher die Gelegenheit wahr, diese Ausstellung zu besuchen. Kirchengemeinderat Schweinhausen sowie die Mitglieder des Arbeitskreises (AK) Sproll haben sich über das große Interesse am Leben und Wirken von Bischof Sproll sehr gefreut.

Sehr viele Exponate, Fotos, Schriftstücke und vor allem Schätze, die normalerweise im Archiv schlummern, konnten die Besucher bestaunen. Ein wichtiger Teil der Ausstellung bezog sich auf die

Verbundenheit von Bischof Sproll mit seiner Heimatgemeinde Schweinhausen. Die Mitglieder des AK Sproll durften viele Kleingruppen durch die Ausstellung führen. Dabei gab es wertvolle Begegnungen und Gespräche, auch Erinnerungen von Zeitzeugen konnten die Verantwortlichen erfahren.

Pfarrer Sauter, der Kirchengemeinderat und der AK Sproll bedanken sich bei allen, die zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben: Dem Bischof-Sproll-Bildungszentrum (BSBZ) Rißegg, dem Landratsamt Biberach, der Stadt Ochsenhausen sowie der Grundschule Hochdorf für die Bereitstellung der Vitrinen und Stellwände.

Außerdem Herrn Pfarrer Dr. F.X. Schmid, Munderkingen, dem BSBZ Rißegg, den Kreisarchiven Biberach und Ravensburg, dem Stadtarchiv Weingarten und mehreren Privatpersonen für die Bereitstellung von diversen Ausstellungs-Unterlagen. Auch allen Helferinnen und Helfer ein Vergelt's Gott für die Übernahme der verschiedensten Aufgaben und Dienste.

Zusammen mit den beiden weiteren Veranstaltungen, dem Pontifikalamt mit Bischof Dr. Gebhard Fürst am 02. Oktober – dem 150. Geburtstag selber - sowie dem Vortrag von Offizial Domkapitular Thomas Weißhaar am 07. Oktober, gelang es der Kirchengemeinde Schweinhausen den 150. Geburtstag von Bischof Dr. Joannes Baptista Sproll würdig zu begehen. Es konnte damit auch ein wichtiger Beitrag dazu geleistet werden, die Erinnerung an den großen Sohn der Gemeinde wachzuhalten und die Verehrung des Bekennerbischofs zu fördern. Der Blick auf das Leben und Wirken von Bischof Sproll und vor allem sein Mut in der Zeit des Nationalsozialismus verdient äußerste Hochachtung vor seinem Leben, auch wenn die Seligsprechung noch auf sich warten lässt.

### Weitere Angebote:

#### Das Christkind auf Reisen

Mit diesem Motto möchte die Aktion "Hoffnung für Katachstan" hilfsbedürftigen Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten. Was müssen Sie tun? Sie nehmen einen Schuhkarton und füllen diesen voll mit Artikeln wie zum Beispiel:

#### Hygieneartikel (sollten unbedingt dabei sein):

Zahnbürste (originalverpackt), Zahnpasta, Seife oder Duschgel, Creme, Kamm oder Haarbürste, Haarspange, Waschlappen, Handtuch usw.  
Schulsachen: Stifte, Schulhefte usw.

Spielwaren: Stofftiere, Autos, Puzzle, usw. (auch gebraucht, aber gut erhalten)

#### Da die Kinder kein deutsch können, bitte keine Bücher oder Spiele mit Leseanleitung beilegen!

Kleidung: T-Shirt, Pulli, Unterwäsche, Socken usw. (auch gebraucht, aber gut erhalten)

Süßigkeiten: Bonbons, Traubenzucker, Schokolade usw. Den gefüllten Schuhkarton zukleben und als

Geschenk verpacken. Versehen Sie bitte das Päckchen mit **gut ersichtlichem Aufkleber (Altersangabe + Junge oder Mädchen)**.

Ab sofort können Sie die Päckchen abgeben in Ochsenhausen bei Familie Schäfer - Schloßbezirk (Kuhstall Cafe Schäfer's) oder bei Waltraud Werner - Straßenäcker 17 – 88454 Unteressendorf – Tel.: 07355/1024.

#### Bis spätestens 24.11.2020

Die Transportkosten übernimmt die "Aktion Hoffnung"

#### Kindgerechter Gottesdienst

##### Leichte Sprache, einfache Methoden

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 17.11.2020 um 19:30 Uhr im kath.

Gemeindehaus, Ebersbacher Str. 6, 88361 Altshausen eine Fortbildung zum Thema Kindgerechter Gottesdienst an.

Die Referentinnen Marianne Neher und Evelyn Moosmann werden mit den Teilnehmenden erarbeiten, wie im Kinder- und Familiengottesdienst Glaube sprachlich unkompliziert und einfach vermittelt und Hilfe einfacher Methodik dargestellt und umgesetzt werden kann.

Angesprochen sind Mitarbeiter\*innen von Kinder- und Familiengottesdiensten.

Anmeldung bis spätestens 11.11.2020 an die Dekanatsgeschäftsstelle, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351 - 8095 400, Email: dekanat.biberach@drs.de